

EVANGELISCHE JUGEND IN DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE
SACHSENS

LANDESJUGENDPFARRAMT

CASPAR-DAVID-FRIEDRICH-STR. 5, 01219 DRESDEN
TELEFON: 0351 4692-410 FAX: 0351 4692-430



Evangelische Jugend in Sachsen
Landesjugendpfarramt

REFERAT FÜR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
CHRISTIANE THOMAS

Telefon: (03 51) 46 92-435 / www.evjusa.de / E-Mail: presse.evjugendsachsen@evlks.de

Dresden, 23.03.2015

Presseinformation

Evangelische Jugend in Sachsen unterstützt den Bau von Hütten aus Plastikflaschen in Uganda

Frühjahrstagung der Landesjugendkammer am 21. März 2015 in Dresden

Aus drei Projekten haben die Mitglieder der Landesjugendkammer während ihrer Frühjahrstagung den neuen Sonderzweck für das Jugenddankopfer 2015 ausgewählt. Zuvor hatten die Projektträger die Chance, ihre Projekte, die in Rumänien, Litauen und Uganda beheimatet sind, vorzustellen.

Am meisten überzeugte die haupt- und ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertreter der Ev. Jugend das Projekt „Lernhütten aus Plastikflaschen“. In der „Social Innovation Academy“ (SINA) des Vereins Jangu e.V. werden seit Juni 2014 junge Menschen in Uganda, insbesondere Waisenkinder, nach ihrer Entlassung aus dem Waisenhaus Kankobe zu Sozialunternehmern ausgebildet. Ziel ist es, dass die jungen Menschen selbst Arbeitsplätze schaffen und dabei Umwelt und Gesellschaft in den Blick nehmen. Beispielhaft dafür entstehen auf dem Gelände des Ausbildungszentrums Lernhütten aus Plastikflaschen in einer „upcycling“-Technik. Statt energieaufwendig herzustellender Ziegelsteine werden Plastikflaschen, die billionenfach als Müll anfallen, als Baumaterial verwendet. Zwei Pilothütten sind durch die Schülerinnen und Schüler im letzten Jahr bereits fertiggestellt worden, die Bauweise wurde getestet und weiterentwickelt. Nun sollen sieben weitere Lernhütten folgen, die von den Auszubildenden gebaut und danach für die verschiedenen weiteren Ausbildungsbereiche genutzt werden. Die dafür benötigten finanziellen Mittel werden nun ab Herbst im Rahmen des Jugenddankopfers der Evangelischen Jugend in Sachsen gesammelt werden.

Über die Ergebnisse der Jugenddankopfer-Sammlung des vergangenen Jahres gab Rüdiger Steinke, Landesgeschäftsführer im Landesjugendpfarramt, Auskunft. Insgesamt 76.674,38 Euro haben die Jugendlichen 2014 gesammelt! Dieses Geld kommt zu je einem Drittel der regionalen Jugendarbeit in den Kirchenbezirken, landesweiten Projekte und einen jährlich neu zu wählenden Sonderzweck zu Gute. 25.979,91 Euro erhält das Projekt „Die Jugend soll leben – Eine Krankenstation für Kenia“ des Vereins Open Hearts e.V. aus Augustusburg, das im letzten Jahr zum Jugenddankopfer-Sonderzweck gewählt wurde.

Weiteres Thema der Frühjahrstagung war der Antrag der Ehrenamtlichen, der Landesjugendkammer eine Doppelspitze aus einem/-r gewählten Vertreter/-in der Ehrenamtlichen und dem Landesjugendpfarrer/der Landesjugendpfarrerin zu geben. Die Jugendordnung sieht bisher vor, dass der/die Landesjugendpfarrer/-in oder ein/-e Vertreter/-in des Landesjugendkonvents zum Vorsitzenden der Landesjugendkammer gewählt wird. Derzeit ist Landesjugendpfarrer Tobias Bilz Vorsitzender der Kammer. Eine Doppelspitze

könnte die Stellung der Ehrenamtlichen stärken und gleichzeitig die Verantwortung und Arbeit, die eine solche Funktion mit sich bringt, auf zwei Vorsitzende verteilen. Letztlich entschied sich die Kammer gegen eine Doppelspitze, zukünftig soll jedoch der gewählte Vorstand in seiner konstituierenden Sitzung den/die Vorsitzende/-n eigenständig einsetzen.

Eine weitere Änderung der Jugendordnung beschloss die Kammer im Bereich der Jugendarbeit in der Kirchgemeinde. Um die Bildung von Gemeindejugendkonventen zu erleichtern, wurden einige Paragraphen angepasst. So können jetzt beispielsweise Schwesterkirchgemeinden und Kirchspiele auch einen gemeinsamen Gemeindejugendkonvent bilden.

Weitere Informationen auch über: www.eviusa.de, www.jugenddankopfer.de und Tobias Bilz, Landesjugendpfarrer und Vorsitzender der Landesjugendkammer
Tel. 0351 4692-410
E-Mail: Tobias.Bilz@evlks.de